

Messe

## Vorhang auf für Moderner Staat

**[26.11.2002] Heute öffnet die Messe Moderner Staat, die zweitägige Leitveranstaltung für die öffentliche Verwaltung, in Berlin ihre Tore. Die Veranstalter vermelden einen Ausstellerrekord. Im Mittelpunkt der Fachmesse steht das Thema Governance.**

Mit über 150 Ausstellern und 190 Referenten in 35 Vortragsforen übertrumpft die zweitägige Fachmesse Moderner Staat, die heute in Berlin beginnt, das Rekordergebnis vom letzten Jahr. Zum ersten Mal in diesem Jahr gehört neben dem Bundesinnenministerium auch das Netzwerk "Kommunen der Zukunft" zu den Veranstaltern des Branchentreffs. Zum dem Netzwerk gehören die Projektträger KGSt, Bertelsmann Stiftung und Hans-Böckler-Stiftung. Das Netzwerk stellt in Berlin die Ergebnisse seines zweiten so genannten Netzwerkzyklus vor. Im Mittelpunkt steht dabei das Thema Good Governance, in dem die Netzwerker ein neues Kapitel der Staats- und Verwaltungsmodernisierung sehen. Der Bundesregierung dient die Veranstaltung als Präsentations-Forum für ihre IT-Initiativen Moderner Staat - Moderne Verwaltung und BundOnline 2005. Ein Novum ist in diesem Jahr die Sonderschau "Verwaltungen der Zukunft". In diesem Forum haben Behörden, Städte und Gemeinden erstmals die Möglichkeit, sich an kleineren Präsentationswänden zu günstigen Konditionen darzustellen. Eröffnet wird die Messe nicht wie geplant von Bundesinnenminister Otto Schily. In seiner Vertretung kommt Fritz Rudolf Körper, Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesinnenministerium. Am ersten Messetag lädt Kommune21 zu einer Podiumsdiskussion zum Thema "e-Government - von der Vision zur Praxis" ein. Experten aus Politik, Verwaltung, Wissenschaft und Wirtschaft diskutieren Probleme und Perspektiven bei der Einführung von e-Government auf kommunaler Ebene. Mit einem Stand ist Kommune21 in Halle 8.2. vertreten.

()

Stichwörter: Messen | Kongresse, Moderner Staat, Messe, Otto#Schily, Kommune21, Berlin